

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Doris Bures  
Parlament  
1017 Wien

BMB-10.000/0241-Präs.3/2016

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 9460/J-NR/2016 betreffend Studien, die vom BMBF in Auftrag gegeben wurden, die die Abg. Dr. Nikolaus Scherak, Kolleginnen und Kollegen am 9. Juni 2016 an mich richteten, wird im Hinblick auf die Novelle BGBl. I Nr. 49/2016 zum Bundesministeriengesetz 1986 wie folgt beantwortet:

Zu Fragen 1 und 2:

- *Welche Studien wurden von Ihrem Ministerium (inklusive nachgeordneter Dienststellen) seit 1.8.2015 bis dato (Stichtag: Tag der Anfragebeantwortung) in Auftrag gegeben? Bitte um Aufgliederung jeweils nach Inhalt, Auftragnehmer und Kosten.*
- *Werden diese Studien veröffentlicht?*
  - a. *Wenn ja, wo?*
  - b. *Wenn nein, weshalb nicht?*
  - c. *Wenn nein, ist geplant, sie in naher Zukunft zu veröffentlichen?*

Vorausgeschickt wird, dass Beantwortungen zum Stichtag der Anfragebeantwortung aus organisatorischen Gründen nicht möglich sind. Für den Zeitraum bis zum 27. April 2016 wird auf die Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 9081/J-NR/2016 verwiesen. Im Zeitraum 28. April 2016 bis 9. Juni 2016 wurden folgende Studien im Sinne der Anfrage in Auftrag gegeben:

Auftragnehmer	Vertragsgegenstand	Bezahlte Kosten 28.4.2016 bis 9.6.2016 inkl. Abgaben und Steuern	Veröffentlichung
FH Campus Wien KOSAR GmbH	Schulsozialarbeit als Profession – Theoretische Ansätze und international vergleichbare Analyse zur Professionalisierung	Keine	Geplant nach Fertigstellung

Die durch nachgeordnete Dienststellen allfällig erfolgten Beauftragungen könnten nur mit einem nicht vertretbaren Aufwand erhoben werden; zudem hat die Zentralstelle auch keinen Einfluss darauf, weswegen um Verständnis ersucht wird, dass von einer diesbezüglichen Beantwortung Abstand genommen wird.

Zu Frage 3:

- *Welche Erkenntnisse aus Studien wurden seit 1.8.2015 bis dato von Ihrem Ministerium umgesetzt?*
  - a. *Wie konkret wurden diese Erkenntnisse umgesetzt?*

Die Ergebnisse flossen entsprechend in die Arbeit des Ministeriums ein.

Zu Frage 4:

- *Welche Studien sollen in naher Zukunft in Auftrag gegeben werden? Bitte um Aufgliederung jeweils nach Inhalt, Auftragnehmer und Kosten.*

Zum Stichtag der Anfrage bestehen keine konkreten Planungen.

Wien, 9. August 2016  
Die Bundesministerin:

Dr.<sup>in</sup> Sonja Hammerschmid eh.

